Ausschreibungstext

Safe change filter housing, Typ SCFclassic

* Zur Abscheidung von luftgetragenen Stäuben und Aerosolen, konzipiert zur horizontalen Anordnung nachstehender Partikelluft-Filterelemente:
- Feinstaub-Filterelemente; B/H/T = 610/610/150 [mm]; Filterklasse F. gem. DIN EN 779
- HEPA-Filterelemente; B/H/T = 610/610/292 [mm]; Filterklasse H. gem. DIN EN 1822

Allgemein

* Äußerst kompakte Bauweise durch Anordnung der Filterelemente nebeneinander
* Bei Schweißungen Berücksichtigung der DIN 25 496, Absatz 6.2 (4), d.h. Einsatz stabilisierter Stähle bei austenitischen Werkstoffen, z.B. 1.4541, 1.4571 und Einsatz beruhigter Stähle bei ferritischen Werkstoffen. Zur Sicherstellung einer guten Dekontaminierbarkeit sind Schweißnähte an medienberührten Teilen spaltfrei und durchgehend ausgeführt
* Die Anpressvorrichtungen der HEPA-Filterelemente sind von außen bedienbar und so dimensioniert, dass bei maximal zulässiger Beladung und bei nachgebenden Dichtelementen die Einhaltung der Dichtheitsanforderung, nach DIN 25 496, Tabelle 3, am Sitz der Filterelemente sichergestellt ist
* Das Filtergehäuse ist so ausgeführt, dass der Wechsel der Filterelemente nach der Schutzsack-Wechselmethode und ohne Kontamination der Umgebung möglich ist
* Die Dichtheit der geschraubten Gehäusewände ist durch Silikon Profildichtungen gewährleistet. Von Vorteil ist, dass dieses Dichtsystem nicht klebt und dadurch zu Wartungsarbeiten leicht lösbar und wiederverwendbar ist

Ausführung

* Stabiles Filtergehäuse aus Edelstahl, Werkstoff 1.4301, in gasdichter Ausführung nach den Dichtheitsanforderungen der DIN 25 496, Tabelle 3, zur Aufnahme von Feinstaub- und HEPA-Filterelementen
* Aufnahmevorrichtungen für horizontale Positionierung der Feinstaub- und HEPA-Filterelemente
* Oberer und unterer Anschlussrahmen für Roh- und Reinlufthauben.
* Separate Einschuböffnung für jedes Filterelement, versehen mit Spezialkragen zur Durchführung der Schutzsackwechselmethode
* Spezialkragen aus Aluminium mit zwei umlaufenden Dichtrillen nach DIN 25 466, Beiblatt 1, zur Aufnahme der Hohlschurringe für die Befestigung des Kunststoffsackes.
* Hinterschnittene Dichtrillen mit optimal darauf abgestimmten Hohlschnurringen garantieren einen gasdichten Sitz des Kunststoffsackes
* Wartungsdeckel aus Edelstahl, Werkstoff 1.4301, zur Sicherstellung des gasdichten Abschlusses von Einschuböffnungen für Filterelemente sowie zum Schutz der Spezialkragen und Kunststoffsäcke
* Befestigung des Wartungsdeckels am Filtergehäuse über vier Schraubelemente mit Sterngriff. Zur einfachen Handhabung besitzt jeder Wartungsdeckel mittig einen Haltegriff
* Anpressung der HEPA-Filtereinsätze über selbsttätig nachstellende Federelemente, die auch bei nachgebenden Dichtungen, bedingt durch Alterung, die Einhaltung der Dichtheitsanforderung gem. DIN 25 496, Tabelle 3, sicherstellen
* Schnellentlastung der Anpressvorrichtungen der HEPA-Filterelemente über einfach wirkende pneumatische Stellzylinder. Bei Filterelementwechsel Versorgung der pneumatischen Stellzylinder über Verbindung der Schnellverschlusskupplung, angeordnet an der Frontseite des Filtergehäuses, mit Druckluft (6 bar öl- und wasserfrei)
* Prüfrille nach DIN 1946-4 bzw. DIN 25 414 aus Edelstahl für jedes HEPA-Filterelement. Zum Nachweis der Leckfreiheit des Dichtsitzes Verbindung der Prüfrille über Schnellverschlusskupplung, angeordnet an der Frontseite des Filtergehäuses, mit einem Dichtsitzprüfgerät
* Anschlüsse für Differenzdruck-Messgerät

Optionen

* Rohlufthaube aus Edelstahl, Werkstoff 1.4301, in gasdichter Ausführung. Haube mit umlaufendem Rahmen für Anschluss an Filtergehäuse und Rohluftkanal sowie Einrichtungen zur optimierten Luftverteilung (bei Erfordernis)
* Reinlufthaube aus Edelstahl, Werkstoff 1.4301, in gasdichter Ausführung. Haube mit umlaufendem Rahmen für Anschluss an Filtergehäuse und Reinluftkanal.
* Selektive Differenzdruckanzeige zur Feststellung der Filterverschmutzung der Feinstaub- und HEPA-Filterstufe, bestehend aus Zeigerinstrumenten Fabrikat Magnehelic®, Messgerätehaltern, Anschlüssen und Verbindungsschläuchen.
* Aerosol-Messpunkt auf der Reingasseite
* Bypass-Filter zum Druckausgleich

Technische Daten

* Fabrikat: KRANTZ
* Typ: SCFclassic n x m F./H..
* Nennvolumenstrom pro Filterelement: 3 000 m3/h
* Zul. Differenzdruck: ± 6 000 Pa
* Auslegungstemperatur: 90 °C
* Äußere Dichtheit (Filtergehäuse) gem. DIN 25 496: Leckvolumenstrom < 3 · 10-5 des Nennvolumenstromes bei Δp = 2 000 Pa
* Äußere Dichtheit (Filtersitz) gem. DIN 25 496: Leckvolumenstrom < 3 · 10-5 des Nennvolumenstromes bei Δp = 2 000 Pa
* Strahlenbeständigkeit: ≤ 105 Gy

Feinstaub-Filterelemente

* Filterklasse: F. gem. EN 779
* Abmessungen B × H × T: 610 × 610 × 150 mm
* Aufnahmekapazität und Anordnung: z.B. 6 Stück (2 Spalten, 3 Zeilen)

HEPA-Filterelemente

* Filterklasse: H.. gem. EN 1822
* Abmessungen B × H × T: 610 × 610 × 292 mm
* Aufnahmekapazität und Anordnung: z.B. 6 Stück (2 Spalten, 3 Zeilen)

Technische Änderungen vorbehalten.

**Krantz GmbH**

Uersfeld 24, 52072 Aachen, Deutschland

Tel.: +49 241 434-1

Fax: +49 241 434-500

info.filter@krantz.de | www.krantz.de